Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 18. Januar 2018 um 12:48 Uhr

Eine kluge Entscheidung: Die Sicherheit der anreisenden Festgäste hat Vorrang

Schnee, Starkregen und fliegende Dachziegel: Orkantief „Friederike“ wütet im Weserbergland – die für heute geplante Einweihungsfeier im Agaplesion Klinikum Schaumburg ist abgesagt worden

Donnerstag 18. Januar 2018 - **Obernkirchen / Hameln (wbn). Laut Deutscher Wetterdienst, Nationales Warnzentrum Offenbach, liegt die Region Schaumburg im Mittelpunkt von Orkantief Friederike. Aus Sicherheitsgründen für die anreisenden Gäste ist deshalb die Einweihungsfeier kurzfristig abgesagt worden.**

Das Sturmtief Friederike zieht von Nordrhein-Westfalen und dem südwestlichen Niedersachsen über das Land. Es treten orkanartige Böen mit Geschwindigkeiten bis 115 km/h aus westlicher Richtung auf. Die Bürgerinformationswarn-App BIWAPP hatte bereits gewarnt, dass ab 11 Uhr bis zu 100 km/h Windgeschwindigkeiten auftreten können, ab 12 Uhr sogar bis zu 130 km/h Windgeschwindigkeiten erwartet werden. Dazu sollen noch Starkregenereignisse, eventuell sogar Schneefälle von bis zu 10 Zentimeter kommen. Betroffen ist das ganze Weserbergland. In Börry bei Emmerthal lagen bereits Dachziegel auf der Straße, flogen Mülltonnen um, brachen Äste ab. In Hameln ist der Friedhof Wehl wegen des gefährdeten Baumbestandes vorsorglich geschlossen worden. An der Weser steigt infolge des anhaltenden Regens wieder der Hochwasserpegel, so dass Fährverbindungen unterbrochen werden müssen.

Fortsetzung von seite 1

In Regionen, in denen Orkanböen drohen, empfehlen die Meteorologen, Aufenthalte im Freien zu vermeiden. Die Deutsche Bahn warnt ihre Fahrgäste auf ihrer Internetseite bereits, dass im Regional- und Fernverkehr Beeinträchtigungen möglich sind. Die Städte und Gemeinden im Weserbergland werden sich ab Mittag auf diese gespannte Lage vorbereiten.

Diese sehr angespannte Wetterlage hat die Klinikleitung, nach Rücksprache mit dem Landkreis Schaumburg und dem Vorstand von AGAPLESION dazu bewogen, aus Sicherheitsgründen für

die anreisenden Gäste die offizielle Einweihungsfeier des AGAPLESION EV. KLINIKUM SCHAUMBURG kurzfristig abzusagen. Dr. med. Achim Rogge, Geschäftsführer: „Da wir einen Großteil unserer Gäste per Shuttle zur Feier bringen, möchten wir diese während der An- und Abfahrt zum Klinikum keiner Gefährdung aussetzen. Hinzu kommt, dass einige Gäste eine weite Anreise haben und mit Schwierigkeiten bei der Anreise zu rechnen ist. Deshalb sagen wir die lang geplante Einweihungsfeier nun kurzfristig ab.“ Landkreissprecher Klaus Heimann: „Die rein vorsorglich getroffene Entscheidung des Klinikums ist mit Blick auf die Vorhersagen auf jeden Fall richtig.“

In Kürze wird das Klinikum einen neuen Termin bekannt geben. Dr. Rogge: „Uns ist bewusst, dass das Orkantief eventuell weniger stark auf Schaumburg trifft, als momentan absehbar ist, das wäre für die Region sehr wünschenswert! Aber wir müssen jetzt eine Entscheidung treffen –und diese kann nur „pro Sicherheit“ für unsere Gäste ausfallen. Da selbstverständlich bereits Vorbereitungen getroffen worden sind, wird eine kleine, interne Einweihungsfeier im Mitarbeiterkreis stattfinden.“